

Pressemitteilung zur

Hainichen, 24. Mai 2018

Pressekonferenz des 25. Mittelsächsischen Kultursommers

Der Mittelsächsische Kultursommer (Miskus) steht in den Startlöchern. Gut zwei Wochen vor dem traditionellen Eröffnungskonzert „KlangLichtZauber“ in Mittweida laufen die Vorbereitungen im Projektbüro auf Hochtouren. Zeit und Gelegenheit, die Arbeit des Miskus und die kulturelle Vielfalt der bevorstehenden Jubiläumssaison bei der Pressekonferenz am 24. Mai im Rochlitzer Ratssaal vorzustellen.

Die Wettiner kommen

Der Ort der Pressekonferenz wurde nicht ohne Grund gewählt. Das Festgeschehen des **3. Fürstentags zu Rochlitz und Seelitz** vom 15. bis 17. Juni gilt als einer der Höhepunkte im Veranstaltungskalender. Mit dem Sound der Memphis Sun Studios wird es bereits am Freitag auf dem Reiterhof in Seelitz eingeläutet. Weniger im mittelalterlichen, dafür aber umso rockigeren Gewand beeindruckten die Künstler mit Musik und Tanz der 50er und 60er. Das fürstliche Treiben beginnt am Samstag in der Rochlitzer Innenstadt mit historischem Markt, Gauklern, Sängern und gipfelt am Sonntag im Lebendigen Fürstenzug zu Dresden, der von Rochlitz nach Seelitz reiten wird.

Klassiker und Glanzlichter

Zahlreiche Veranstaltungen haben den Weg in das diesjährige Programm gefunden. Neben beliebten Klassikern gibt es dabei auch immer wieder neue Projektideen. Doch am Anfang steht immer das Eröffnungskonzert, das auf dem Technikumplatz in Mittweida stattfindet. Zum **KlangLichtZauber** am 9. Juni steht dort die ABBA-Revivalband Swede Sensation zusammen mit der Vogtland Philharmonie Greiz/Reichenbach auf der Bühne und entführt in die Glitzer- und Glamourwelt der 70er sowie 80er Jahre. Tags darauf am selben Ort präsentiert sich der Nachwuchs: Beim **KinderKlangZauber** treten die Ensembles der

Musikschule Mittelsachsen auf und auch die Akteure von musical mobil zeigen mit dem Froschkönig eine ganz eigene Interpretation des grimmschen Märchens.

Eine Veränderung hat das Open-Air-Konzert **Performance zum Stein** erfahren. Das konzentriert sich fortan auf einen Abend. Inhaltlich wird sowohl der klassische als auch der rockige Musikhörer angesprochen: Die Gruppe Huebnotix verfeinert die Klassiker aus 50 Jahren Rockgeschichte mit einem zehnköpfigen Streichorchester. Im Vorprogramm laden Graf Krolock und seine Untertanen zum Tanz auf den Vulkan und geleiten ihre Gäste in die Welt der mystischen Musicals.

Einen Grund zum Feiern findet man immer – im Kloster Buch jedoch ist der Anlass würdig: Der 25. Mittelsächsische Kultursommer wird in der Veranstaltung **Miskus 25** am 20. Juli mit zahlreichen musikalischen Höhepunkten zelebriert. Mit dabei sind u.a. Jens Pfretzschners – the Voice of Philharmonic Rock, Dresden Pipes & Drums und die Karo Dancers. Mit Bildern aus dem Archiv und von Besuchern soll außerdem ein Blick in die Geschichte geworfen werden. Am Wochenende dann lockt wieder das große Musik- und Familienfest **Gugge ma** nach Kloster Buch. Mit allerhand Blaskapellen, vielen weiteren musikalischen Leckerbissen und einem Markt der Vielseitigkeit wird für Groß und Klein jede Menge geboten. Das Projekt wird über den Aktionsplan „Toleranz ist ein Kinderspiel“ im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben!“ und Landesprogramms „Weltoffenes Sachsen“ unterstützt.

Am Miskus-Wochenende auf der Seebühne Kriebstein ist in diesem Jahr wieder für nahezu jeden Geschmack etwas dabei. Am Freitag, den 10. August, geht es los mit **Akustik & Rock**. Zu Gast sind die IGELS, die sich seit 10 Jahren an die Lieder ihrer Vorbilder „The Eagles“ heranwagen – und das erfolgreich. Auch am darauffolgenden Abend gilt es, einen Tribut zu zollen. Martin Schmitt und seine Big Band beeindruckten mit ihrem Programm **Schmitt singt Jürgens – Die Udo Show**. Der Sonntag ist wieder den Kleinsten gewidmet. Eingeladen wurde das

Eduard-von-Winterstein-Theater mit ihrem Musiktheaterstück **Ronja Räubertochter**.

Die Bandbreite von Veranstaltungen des Miskus, die in mittelsächsischen Kirchen stattfinden, ist groß, hat doch der Landkreis sakrale Bauwerke zuhauf zu bieten. So gibt es u.a. die **Wechselburger Klosterklänge**, **Orgel ROCKT** in Burgstädt und das Konzert der **LandStreicher** in Frankenberg. Hinter letzterem verbirgt sich ein Orchester, das jährlich während der Sommerferien junge talentierte Streicher aus ganz Sachsen zusammenbringt. Auch das Abschlusskonzert des Miskus findet traditionell in einer Kirche statt. Anlässlich der 25. Festivalauflage und 10 Jahren Landkreis werden gleich drei Konzerte das Festival vollenden: Am 8. September findet die **Nacht der erleuchteten Kirche** in Mittweida statt. Zu Gast ist das Trio TriColore, das mit der einzigartigen Kombination von Harfe, Viola und Marimba eine Verschmelzung von drei wunderbaren Klangfarben hervorruft. Dazu kommen Licht- und Laserinstallationen, die ein farbenfrohes Lichtermeer zaubern. Am Abend darauf folgt mit dem **Rock-Oratorium** in Döbeln bereits das zweite Abschlusskonzert. Mit der Mittelsächsischen Philharmonie und den Kantoreien Döbeln und Leisnig wird ein Oratorium in sechs Bildern vorgetragen, das nicht nur durch seine instrumentale Vielfalt besticht, sondern auch durch moderne Elemente. Zu guter Letzt reiht sich das Konzert **very British** am 16. September im Freiburger Dom ein, ebenfalls mit der Mittelsächsischen Philharmonie, aber auch noch vielen weiteren Musikern. Gespielt werden Werke englischer Komponisten: Five Mystical Songs von Ralph Vaughan Williams und Mass of the Children von John Rutter.

10 Jahre Seite an Seite

Seit dem 1. August 2008 gehen die ehemaligen Landkreise Döbeln, Freiberg und Mittweida einen gemeinsamen Weg. Das zehnjährige Jubiläum wird mit Veranstaltungen in allen Regionen begangen; darunter auch zum Altstadtfest in Mittweida vom 18. bis 19. August. Mit der dortigen Organisation wurde der

[M I S K U S]

IMMER WIEDER NEU

Mittelsächsischer Kultursommer e.V.
Georgenstraße 19 | 09661 Hainichen
Ansprechpartner: Gina Gottwald
Fon: +49 37207 651 240
Fax: +49 37207 651 277
Web: www.miskus.de
E-Mail: presse@mittelsachsen.de

Miskus beauftragt, der ebenfalls alljährlich für die Historische Meile in Mittweida während des Festes verantwortlich ist. Verschiedenste Vereine, Organisationen und Unternehmen haben sich angemeldet, um die bunte Vielfalt Mittelsachsens widerzuspiegeln und ein abwechslungsreiches Programm zu präsentieren.

Plattform für Musiktalente

Seit 2015 gibt es beim Miskus das Projekt **Wanted**, welches den musikalischen Nachwuchs fördert. Bereits am 2. Juni wird sechs Teilnehmern, die sich vorab bewarben, in Lichtenau zum Vereinsfest die Möglichkeit gegeben, sich zu präsentieren. Die Empfehlung für weitere Auftritte während des Miskus ist vorgesehen, so zum Beispiel für die Teilnahme am **Singer-Songwriter-Sommercamp** an der Talsperre Kriebstein während des Holzbildhauersymposiums **Kunst am Wasser** sowie für das **Sofakonzert** im Wasserkraftwerk Mittweida. Bei **musical in motion** in Hartha am 2. September haben die Künstler das Programm schon festgelegt und kreieren eine eigenständige Show aus Klassikern der Filmmusik und des Musicals.

Weitere Informationen zu allen Veranstaltungen stehen sowohl im Programmheft des Miskus als auch auf der Webseite www.miskus.de.

Dem Gönner sei Dank

Zu einem gelungenen und abwechslungsreichen Programm trägt auch die Ostdeutsche Sparkassenstiftung gemeinsam mit den regionalen Sparkassen Döbeln und Mittelsachsen bei, die den Miskus bei Projekten und besonderen Vorhaben unterstützen. Als größter Förderer aus dem privatrechtlichen Bereich stärken sie 19 Veranstaltungen den Rücken, darunter auch Burg der Märchen auf Burg Kriebstein, den Konzerten auf der Seebühne und Miskus 25. Die Förderung stellt einen wichtigen Baustein dar, der immer wieder Wege erschließt, kulturelle Angebote im ländlichen Raum einem breiten Publikum zu eröffnen.

Finanzielle Grundlage

In der Mitgliederversammlung am 18. April wurde der Haushaltsplan mit einem Gesamtetat von über 660.000,- € beschlossen. Planungssicherheit erfährt der Miskus durch Zuwendungen aus dem öffentlichen Sektor. Diese betragen rund 43

[M I S K U S]

IMMER WIEDER NEU

Mittelsächsischer Kultursommer e.V.
Georgenstraße 19 | 09661 Hainichen
Ansprechpartner: Gina Gottwald
Fon: +49 37207 651 240
Fax: +49 37207 651 277
Web: www.miskus.de
E-Mail: presse@mittelsachsen.de

% vom Etat und werden vergeben vom Kulturraum Erzgebirge-Mittelsachsen, vom Landkreis Mittelsachsen und von der Bundesagentur für Arbeit. Ebenso gibt es noch weitere mittelsächsische Unternehmen und Partner, die den Miskus über Sponsoringgelder von über 84.000,00 € verfügen lassen. An dieser Stelle soll keiner der Unterstützer unerwähnt bleiben:

Förderer des Festivals



Festivalsponsoren



Projektsponsoren



Festivalpartner



Medienpartner



Beim Miskus geht es nicht nur um den Kulturgenuß, sondern auch um aktive Mitwirkung der Bürger auf und hinter der Bühne. Die Förderung des Ehrenamtes in allen Formen war und ist dem Miskus ein zentrales Anliegen. Es wäre undenkbar, die Organisation allein dem achtköpfigen Projektteam zu überlassen. Ebenfalls wird von der guten Zusammenarbeit und dem gemeinsamen Erfahrungsaustausch mit den Partnern in Städten, Gemeinden, Kirchen, Burgen

[M I S K U S]

IMMER WIEDER NEU

Mittelsächsischer Kultursommer e.V.
Georgenstraße 19 | 09661 Hainichen
Ansprechpartner: Gina Gottwald
Fon: +49 37207 651 240
Fax: +49 37207 651 277
Web: www.miskus.de
E-Mail: presse@mittelsachsen.de

und Schlössern profitiert.

Kontakte zur Pressekonferenz

<p>Landkreis Mittelsachsen Landrat Matthias Damm Frauensteiner Straße 43 09599 Freiberg Tel.: 03731 799 3325 E-Mail: landrat@landkreis-mittelsachsen.de</p>	<p>Stadt Rochlitz Oberbürgermeister Frank Dehne Markt 1 09306 Rochlitz Tel.: 03737 783 101 E-Mail: f.dehne@rochlitz.de</p>
<p>Mittelsächsischer Kultursommer e.V. Heribert Kosfeld Georgenstraße 19 09661 Hainichen Tel: 037207 651270 E-Mail: info@mittelsachsen.de</p>	<p>Gemeindeverwaltung Seelitz Bürgermeister Thomas Oertel Mittweidaer Straße 5 09306 Seelitz Tel.: 03737 42862 E-Mail: buergermeister@gemeinde-seelitz.de</p>
<p>Sparkasse Mittelsachsen Vorstandsvorsitzender Prof. Hans-Ferdinand Schramm Poststraße 1a 09599 Freiberg</p>	<p>Kreissparkasse Döbeln Vorstandsvorsitzender Uwe Krahl Erich-Heckel-Platz 1 04720 Döbeln</p>
<p>Historischer Besiedlungszug A.D. 1156 e.V. Vereinsvorsitzender Andreas Rausch Am Schloss 1 Sachsenburg 09669 Frankenberg E-Mail: info@historischer-besiedlungszug.de</p>	<p>Vereinsvorsitzende Regina Herberger c/o Geschäftsstelle Der Fürstenzug zu Dresden e.V. Markt 1 09306 Rochlitz E-Mail: info@fuerstenzugdresden.de</p>